Allgemeine Geschäftsbedingungen

Training vor Ort · Online-Coaching · PEMF-Behandlung und Geräteverleih

Körpertraining für Pferde – Susanne Griese · Rosental 5, 38114 Braunschweig · pferdeyoga-sg@gmx.de · 017625584618

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) bestehen aus einem Allgemeinen Teil, der für alle Leistungen gilt, und drei Besonderen Teilen. Für den einzelnen Vertrag gelten der Allgemeine Teil und der Besondere Teil der gebuchten Leistung. Bei Widersprüchen geht der Besondere Teil vor.

Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen Susanne Griese, Körpertraining für Pferde – Susanne Griese, Rosental 5, 38114 Braunschweig (nachfolgend „Anbieterin“) und dem Kunden über

- Trainingsleistungen im Bereich tensegrales Training vor Ort (Teil A),
- Online-Coaching-Leistungen (Teil B),
- PEMF-Behandlungen vor Ort und die zeitweise Überlassung eines PEMF-Magnetfeldtherapiegeräts (Teil C).

Sie finden Anwendung auf Verbraucher und Unternehmer gleichermaßen, sofern nicht ausdrücklich anders geregelt. Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn die Anbieterin diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

§ 2 Preise

Die Vergütung richtet sich nach der jeweils aktuellen Preisliste bzw. dem individuellen Angebot der Anbieterin und wird dem Kunden vor Vertragsschluss mitgeteilt. Alle Preise verstehen sich als Bruttopreise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlungsart und Fälligkeit sind im jeweiligen Besonderen Teil geregelt.

§ 3 Haftung der Anbieterin

Die Anbieterin haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit haftet die Anbieterin nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Soweit die Anbieterin gemäß Satz 2 bei leichter Fahrlässigkeit für Vermögensschäden haftet, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

§ 4 Kein Ersatz für tierärztliche Behandlung, kein Erfolgsversprechen

Die Leistungen der Anbieterin ersetzen weder tierärztliche noch physiotherapeutische Diagnosen oder Behandlungen. Trainings- und Behandlungserfolge hängen von einer Vielzahl nicht beeinflussbarer Faktoren ab; ein bestimmter Erfolg wird nicht geschuldet.

§ 5 Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht gemäß § 312g BGB i. V. m. § 355 BGB, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, insbesondere wenn der Vertrag ausschließlich über Fernkommunikationsmittel (z. B. E-Mail, WhatsApp) oder außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen wurde. Die Widerrufsbelehrung mit dem Muster-Widerrufsformular wird dem Kunden gesondert zur Verfügung gestellt.

Die in den Besonderen Teilen genannten Stornierungsregeln betreffen die vertragliche Absage und gelten unabhängig vom gesetzlichen Widerrufsrecht. Innerhalb der Widerrufsfrist geht das gesetzliche Widerrufsrecht vor.

§ 6 Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Weitere Informationen enthält die gesonderte Datenschutzerklärung der Anbieterin.

§ 7 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand für Streitigkeiten mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist Braunschweig. Gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Zuständigkeitsregelungen.

§ 8 Verbraucherschlichtung

Die Anbieterin ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 9 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Teil A – Tensegrales Training vor Ort

Mobiles Einzeltraining · Kurse · Seminare

A 1 Gegenstand

Dieser Teil gilt für alle Verträge über die Erbringung von Trainingsleistungen im Bereich tensegrales Pferdetraining und Körperarbeit, die die Anbieterin mobil beim Kunden vor Ort durchführt – als Einzeltermine sowie als Kurse oder Seminare (Tagesblöcke und mehrteilige Kursreihen).

A 2 Leistungsbeschreibung

Einzeltermine (mobil vor Ort): Die Anbieterin führt individuelle Trainingseinheiten mit Pferd und Kunde nach Abstimmung direkt beim Kunden durch. Der Termin umfasst Anamnese, praktische Körperarbeit, tensegrale Übungen und Feedback.

Kurse und Seminare: Kurse werden als Tagesblock (ein Termin, mehrere Stunden/Einheiten) oder als Kursreihe (mehrere festgelegte Termine) angeboten. Inhalte, Teilnehmerzahlen, Termine und Orte werden in der jeweiligen Kursbeschreibung bekannt gegeben.

A 3 Fahrtkosten und Zahlung

Fahrtkosten sind für Einsätze im Umkreis von 30 km um Braunschweig im Preis enthalten. Für größere Entfernungen wird ein gesonderter Fahrkostenanteil vereinbart.

Einzeltermine werden nach dem Termin per Banküberweisung oder vor Ort in bar bzw. per EC-/Kreditkarte beglichen. Kurse und Seminare sind spätestens 7 Tage vor dem ersten Kurstermin vollständig zu zahlen (Vorkasse).

A 4 Buchung und Vertragsschluss

Einzeltermine werden per WhatsApp, E-Mail oder Telefon vereinbart. Der Vertrag kommt mit der schriftlichen oder mündlichen Terminbestätigung durch die Anbieterin zustande.

Kursanmeldungen erfolgen schriftlich (E-Mail oder Anmeldeformular). Der Kursvertrag kommt mit der schriftlichen Buchungsbestätigung der Anbieterin zustande. Bei Kursen mit begrenzter Teilnehmerzahl gilt das Eingangsprinzip.

A 5 Stornierung durch den Kunden

Eine Absage ist bis 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin kostenfrei möglich. Bei späterer Absage gilt folgende Abstufung:

- 24–48 Stunden vor Termin: 50 % des vereinbarten Preises werden berechnet
- Weniger als 24 Stunden vor Termin oder Nichterscheinen: der volle vereinbarte Preis wird berechnet

Bei Kursen, Seminaren und anderen Terminen mit mehreren Teilnehmern (Sammelterminen) wird individuell entschieden, wenn eine Absage dazu führt, dass die für die Durchführung erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht mehr erreicht wird – etwa durch Verschieben des Termins, Nachrücken einer Ersatzperson oder anteilige Anpassung der Gebühr.

Eine Absage ist nur schriftlich (E-Mail oder WhatsApp) wirksam. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des Eingangs bei der Anbieterin.

A 6 Absage durch die Anbieterin

Die Anbieterin kann Termine aus wichtigem Grund absagen (z. B. Erkrankung, Unfall, höhere Gewalt). Bereits gezahlte Beträge werden vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche – insbesondere Schadensersatz für Fahrt- oder Stallkosten – bestehen nicht.

Witterungsbedingte Absagen: Termine finden bei normaler Witterung statt. Bei extremen Wetterbedingungen (z. B. Temperaturen unter -10 °C, Dauerregen oder Temperaturen über 35 °C, starkem Gewitter) kann die Anbieterin oder der Kunde den Termin kostenfrei verschieben. Die Entscheidung ist so früh wie möglich mitzuteilen.

A 7 Gesundheitszustand und Sicherheit des Pferdes

Der Kunde versichert, dass das Pferd zum Zeitpunkt des Trainings gesund und für Trainingsarbeit geeignet ist. Offensichtlich kranke, hochgradig lahme oder verletzungsgefährdete Pferde werden nicht trainiert – der Termin gilt in diesem Fall als vom Kunden nicht in Anspruch genommen.

Der Kunde ist während des gesamten Termins anwesend und übernimmt die Verantwortung für sein Tier. Sicherheitsanweisungen der Anbieterin sind zu befolgen. Ausnahmen bestehen bei ausdrücklicher Vereinbarung zum eigenständigen Training durch die Anbieterin ohne Anwesenheit des Besitzers, z. B. bei Urlaubsvertretung oder auf Wunsch des Besitzers.

A 8 Haftung des Kunden für Equipment der Anbieterin

Der Kunde haftet für Schäden an mitgebrachtem Equipment der Anbieterin (z. B. Trainingsgeräte, Hilfsmittel, Materialien), die durch unsachgemäße Handhabung, Verschulden des Kunden, seines Pferdes oder Dritter, für die der Kunde verantwortlich ist, entstehen. Dies gilt unabhängig davon, ob der Schaden durch das Tier oder eine Person verursacht wurde.

A 9 Tiertypische Risiken

Pferde sind Fluchttiere – mit ihrem artgemäßen Verhalten verbundene Risiken (z. B. Scheuen, Auskeilen) liegen außerhalb des Einflussbereichs der Anbieterin. Für solche tiertypischen Schäden übernimmt die Anbieterin keine Haftung, sofern sie die ihr zumutbaren Sicherheitsmaßnahmen getroffen hat.

A 10 Bild- und Videoaufnahmen

Die Anbieterin kann Foto- und Videoaufnahmen während des Trainings zu Dokumentations- oder Marketingzwecken anfertigen. Die Nutzung erfolgt nur nach ausdrücklicher Einwilligung des Kunden.

Teil B – Tensegrales Online-Coaching

B 1 Vertragsgegenstand

Die Anbieterin erbringt individuelle Online-Coaching-Leistungen im Bereich des tensegralen Pferdetrainings und der Pferdekörperarbeit. Angeboten werden folgende Pakete:

Der Preis des gebuchten Pakets ergibt sich aus dem individuellen Angebot der Anbieterin.

Kurzcoaching (1 Monat)

1x individuelle Körperanalyse auf Basis von Fotos und Kurzvideo (ca. 2 Std.), schriftlicher Analysebericht, 1x Trainingsplan für 4 Wochen mit konkreten Übungen und Wochenaufgaben, max. 4 Videoanalysen mit schriftlichem Feedback per E-Mail (Rückmeldung innerhalb 5 Werktage), 2x Zoom-Gespräch à 45 Minuten (Zoom 1: Analyse & Trainingsplan; Zoom 2: Zwischenstand & Fragen), werktägliche WhatsApp-/E-Mail-Erreichbarkeit ohne Mengenlimit (Antwortzeit max. 48 Std.), 1x schriftlicher Fortschrittscheck am Monatsende, dauerhafter Zugang zum Workbook, 10 % Verlängerungsrabatt auf Folgebuchung.

Intensiv-Coaching (3 Monate)

1x individuelle Körperanalyse inkl. schriftlichem Analysebericht, 3x individueller Trainingsplan (monatlich neu erstellt), max. 4 Videoanalysen pro Monat (12 gesamt) mit schriftlichem Feedback (Rückmeldung innerhalb 3 Werktage), 2x Zoom-Gespräch pro Monat à 45 Min. (6 gesamt), werktägliche Erreichbarkeit mit priorisierter Antwortzeit max. 24 Std., 3x monatlicher schriftlicher Fortschrittscheck, dauerhafter Zugang zum Workbook, 15 % Verlängerungsrabatt auf Folgebuchung.

Einzelanalyse

Schriftlicher Befundbericht auf Basis standardisierter Fotos und optionalem Kurzvideo, Zeitaufwand ca. 2 Stunden. Bei anschließender Buchung eines Coaching-Pakets wird der Betrag vollständig angerechnet.

B 2 Nicht im Leistungsumfang enthaltene Leistungen

Ausdrücklich nicht vom Vertragsgegenstand umfasst sind: Notfall-Support außerhalb der vereinbarten Antwortzeiten; Videoanalysen und Zoom-Gespräche über das jeweilige Kontingent hinaus (Mehrleistungen werden nach gesondertem Angebot berechnet); Diagnostik, Empfehlungen oder Gutachten im tierärztlichen oder physiotherapeutischen Sinne; Präsenz-Training oder Reitstunden vor Ort (gesondertes Angebot).

B 3 Vertragsschluss und Buchungsablauf

Ein verbindlicher Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde das Angebot der Anbieterin schriftlich (per E-Mail oder über das Buchungsformular) annimmt, den ausgefüllten Körperanalyse-Fragebogen einschließlich Foto- und Videoprotokoll übermittelt hat und die vollständige Zahlung als Vorkasse eingegangen ist. Die Anbieterin bestätigt den Vertragsschluss schriftlich per E-Mail. Ohne vollständig ausgefüllten Fragebogen beginnt das Coaching nicht.

B 4 Videoeinreichung – verbindliche Standards

Zur Ermöglichung einer qualitativ hochwertigen Analyse gelten folgende verbindliche Einreichstandards:

- Dauer: max. 5 Minuten pro Video, Gesamtlänge aller Videos je Einreichung max. 15 Minuten
- Perspektiven: Seite links und rechts, von hinten, von vorne; gutes Tageslicht; freies Bewegen des Pferdes sichtbar
- Mindestinhalt: Schritt und Trab an der Hand, ggf. geritten; Clips klar beschriftet
- Übermittlung: per E-Mail-Link (WeTransfer, Google Drive) – nicht direkt per WhatsApp (Qualitätsverlust)

Videos, die diese Standards nicht erfüllen, werden zur Nachbesserung zurückgegeben. Die Analysefrist beginnt erst mit Eingang standardkonformer Videos.

B 5 Zahlung

Die Zahlung erfolgt als Vorkasse vor Beginn der Coaching-Leistung per Banküberweisung oder PayPal. Die Anbieterin behält sich das Recht vor, bei Zahlungsverzug von mehr als 14 Tagen die Leistungserbringung zu unterbrechen.

B 6 Stornierung vor Coaching-Beginn

Coaching-Beginn ist der mit der Anbieterin vereinbarte Starttermin. Ist kein Starttermin vereinbart, beginnt das Coaching mit dem Tag, an dem die Anbieterin die Bearbeitung der Körperanalyse aufnimmt. Storniert der Kunde ein gebuchtes Kurzcoaching oder Intensiv-Coaching vor dem Coaching-Beginn, gilt:

- Stornierung bis 14 Tage vor Coaching-Beginn: kostenfrei, bereits gezahlte Beträge werden vollständig erstattet
- Stornierung 13 bis 3 Tage vor Coaching-Beginn: 50 % des Paketpreises werden berechnet
- Stornierung weniger als 3 Tage vor Coaching-Beginn: der volle Paketpreis wird berechnet

Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass der Anbieterin kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Der Kunde kann stattdessen den Coaching-Beginn einmalig kostenfrei um bis zu vier Wochen verschieben, wenn er dies spätestens 3 Tage vor dem Coaching-Beginn mitteilt.

Eine Einzelanalyse kann kostenfrei storniert werden, solange die Anbieterin mit der Auswertung der eingereichten Fotos und Videos noch nicht begonnen hat. Danach wird der volle Preis berechnet.

Eine Stornierung ist nur schriftlich (E-Mail oder WhatsApp) wirksam. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des Eingangs bei der Anbieterin.

B 7 Zoom-Termine, Verschiebung und Absage durch die Anbieterin

Vereinbarte Zoom-Gespräche kann der Kunde bis 24 Stunden vor dem Termin kostenfrei verschieben. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen gilt das Gespräch als in Anspruch genommen. Ersatztermine liegen innerhalb der Laufzeit des gebuchten Pakets.

Muss die Anbieterin ein Zoom-Gespräch oder eine Rückmeldung aus wichtigem Grund (z. B. Erkrankung, Unfall, höhere Gewalt, technische Störung) verschieben, wird der Termin zeitnah nachgeholt; die Laufzeit verlängert sich um den Zeitraum der Verhinderung. Kann die Anbieterin das Coaching nicht oder nicht vollständig durchführen, werden bereits gezahlte Beträge für die nicht erbrachten Leistungen erstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen vorbehaltlich § 3 nicht.

B 8 Laufzeit und Kündigung

Das Kurzcoaching hat eine Laufzeit von 4 Wochen ab Beginn, das Intensiv-Coaching eine Laufzeit von 3 Monaten ab Beginn. Eine ordentliche Kündigung während der laufenden Vertragsdauer ist ausgeschlossen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund sowie gesetzlich zwingende Kündigungsrechte bleiben unberührt. Nicht in Anspruch genommene Kontingente (Videoanalysen, Zoom-Gespräche) verfallen mit Ablauf der Laufzeit ersatzlos, sofern die Anbieterin die Nichtinanspruchnahme nicht zu vertreten hat. Eine Verlängerung des Coachings ist auf schriftliche Anfrage möglich.

B 9 Urheberrecht

Alle im Rahmen des Coachings erstellten Unterlagen, Trainingspläne, Auswertungen und das Workbook sind urheberrechtlich geschützt. Der Kunde erhält ein persönliches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den eigenen Gebrauch. Eine Weitergabe, Veröffentlichung oder kommerzielle Nutzung ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Anbieterin untersagt.

Teil C – PEMF-Behandlung und Geräteverleih

C 1 Gegenstand und Bezeichnungen

Dieser Teil gilt für PEMF-Behandlungen (gepulste Magnetfeldtherapie), die die Anbieterin selbst vor Ort am Tier durchführt (C 2), sowie für alle Verträge über die zeitweise Überlassung (Leihe/Miete) eines PEMF-Magnetfeldtherapiegeräts (C 3 bis C 10). Beim Geräteverleih wird die Anbieterin als „Vermieterin“ und der Kunde als „Mieter“ bezeichnet. Welches Gerät konkret Vertragsgegenstand ist, ergibt sich aus dem jeweiligen Mietvertrag.

C 2 PEMF-Behandlung vor Ort

Die Anbieterin führt PEMF-Behandlungen nach Terminabstimmung mobil beim Kunden vor Ort durch. Die Anfahrt ist im Umkreis von 20 km um Braunschweig im Preis enthalten; für größere Entfernungen wird ein gesonderter Fahrkostenanteil vereinbart. Die Behandlung wird nach dem Termin per Banküberweisung oder vor Ort in bar bzw. per EC-/Kreditkarte beglichen.

Für PEMF-Behandlungen vor Ort gelten die Regelungen aus Teil A zu Buchung und Vertragsschluss (A 4), Stornierung durch den Kunden (A 5), Absage durch die Anbieterin (A 6), Gesundheitszustand und Sicherheit des Pferdes (A 7), Haftung des Kunden für Equipment (A 8), tiertypischen Risiken (A 9) sowie Bild- und Videoaufnahmen (A 10) entsprechend.

C 3 Vertragsgegenstand Geräteverleih

Gegenstand des Mietvertrages ist die zeitweise Nutzungsüberlassung eines PEMF-Magnetfeldtherapiegeräts samt zugehörigem Zubehör zum Zweck der gepulsten Magnetfeldtherapie (PEMF) an Pferden und Hunden. Aktuell stehen dafür die Geräte MagnaWave Semi 10 und Faszineo zur Verfügung. Das konkret vermietete Gerät sowie das mitgelieferte Zubehör sind im jeweiligen Mietvertrag aufgeführt und Bestandteil dieser AGB.

Die Vermieterin erbringt bei der ersten Buchungswoche folgende Leistungen: persönliche Lieferung des Geräts, individuelle Einweisung in die Bedienung sowie eine Erstbehandlung am Tier.

C 4 Vertragsschluss und Buchungsablauf

Der Mietvertrag kommt zustande, wenn:

- der Mieter den gewünschten Zeitraum mit der Vermieterin per WhatsApp oder E-Mail abstimmt,
- der Mieter eine Kopie seines gültigen amtlichen Lichtbildausweises (Personalausweis oder Reisepass) übermittelt hat,
- der Mieter das Vorliegen einer gültigen Haftpflichtversicherung mit Mietsachschadendeckung (siehe C 8) schriftlich bestätigt hat und
- die vollständige Mietzahlung (Vorkasse) sowie die Kaution (C 5) auf dem Konto der Vermieterin eingegangen ist oder eine Bestätigung der Online-Zahlung (PayPal) vorliegt.

Die Buchungsbestätigung stellt keine verbindliche Annahme des Vertrags dar, solange die Voraussetzungen nach dem zweiten bis vierten Punkt noch nicht erfüllt sind.

C 5 Mietpreise, Kaution, Zahlung und PowerBank

Die Mietpreise richten sich nach der jeweils aktuellen Preisliste (pferdeyoga-sg.de/preise.html) und der vereinbarten Mietdauer; sie umfassen die Lieferung durch die Vermieterin im Umkreis von 20 km um Braunschweig. Die Rückgabe erfolgt durch den Mieter (C 6). Bei einer Mietdauer von 2 Wochen oder länger wird zusätzlich eine Kaution erhoben, deren Höhe sich ebenfalls aus der aktuellen Preisliste ergibt.

Die Kaution wird zusammen mit der Miete vor Lieferung fällig und binnen 5 Werktagen nach vollständiger, unbeschädigter Rückgabe des Geräts an den Mieter zurückerstattet. Bei Beschädigung, Verlust oder Diebstahl wird die Kaution mit dem entstandenen Schaden verrechnet; ein darüber hinausgehender Schaden bleibt hiervon unberührt (siehe C 8).

Die PowerBank kann auf Anfrage gegen eine gesondert vereinbarte Gebühr mitgemietet werden – sie ist nicht im Standardmietpreis enthalten. Lieferungen außerhalb des genannten Radius werden gesondert berechnet. Die Zahlung erfolgt als Vorkasse (Banküberweisung oder PayPal) vor der Lieferung oder bei Übergabe in bar oder per EC-/Kreditkarte, sofern schriftlich vereinbart.

C 6 Mietzeitraum, Lieferung und Rückgabe

Der Mietzeitraum beginnt mit der Übergabe des Geräts durch die Vermieterin und endet mit der vollständigen Rückgabe an die Vermieterin. Die Rückgabe erfolgt durch den Mieter an die von der Vermieterin angegebene Adresse. Der Mieter trägt das Risiko einer sicheren und unversehrten Rückgabe. Eine Verlängerung der Mietzeit bedarf der schriftlichen Zustimmung der Vermieterin und wird nach den gültigen Preisen berechnet.

C 7 Pflichten des Mieters

Der Mieter verpflichtet sich:

- das Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß für die PEMF-Magnetfeldtherapie zu verwenden,
- das Gerät ausschließlich am Stromnetz oder mit der mitgelieferten PowerBank zu betreiben – der Betrieb mit anderen Akkus oder Stromquellen ist nicht gestattet,
- Schlaufen niemals während des laufenden Betriebs ab- oder umzustecken sowie das Gerät niemals ohne angesteckte Schlaufe einzuschalten,

– Autoschlüssel, Mobiltelefone, Kreditkarten und andere elektronische oder magnetische Gegenstände während des Betriebs nicht in die Nähe der aktiven Schlaufe zu bringen – für Schäden an diesen oder anderen persönlichen Gegenständen des Mieters, die durch Nichtbeachtung dieses Hinweises entstehen, übernimmt die Vermieterin keine Haftung,

– das Gerät pfleglich zu behandeln und vor Feuchtigkeit, Stößen und Überhitzung zu schützen,

– das Gerät nicht an Dritte weiterzugeben oder unterzuvermieten,

– alle Schlaufen sowie berührte Teile des Geräts vor der Rückgabe mit einem leicht feuchten Tuch zu reinigen,

– Schäden oder Fehlfunktionen am Gerät unverzüglich und noch während des Mietzeitraums per Telefon oder Nachricht an die Vermieterin zu melden.

C 8 Haftung des Mieters und Versicherung

Der Mieter haftet für alle Schäden am Mietgerät, die über normale Gebrauchsspuren hinausgehen, sowie für Verlust oder Diebstahl des Geräts in Höhe des Wiederbeschaffungswertes von bis zu 10.000,– € (Höchstwert; der für das jeweils gemietete Gerät genaue Wert ist im Mietvertrag angegeben).

Als Voraussetzung für die Geräteübergabe bestätigt der Mieter schriftlich das Vorliegen einer gültigen Pferdehaftpflicht- oder Privathaftpflichtversicherung, die ausdrücklich Mietsachschäden an gemieteten beweglichen Gegenständen abdeckt (sog. Mietsachschadendeckung). Der Mieter wird gebeten, dies vorab konkret mit seinem Versicherer zu klären, da dieser Deckungsbaustein in vielen Standardtarifen nicht automatisch enthalten ist.

Der Mieter haftet für Schäden am behandelten Tier, die durch Missachtung der Einweisung, der im Mietvertrag genannten gesundheitlichen Ausschlusskriterien oder sonstige nicht bestimmungsgemäße Verwendung entstehen. Die Vermieterin haftet nicht für Schäden durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung. Im Übrigen gilt für die Haftung der Vermieterin § 3 des Allgemeinen Teils.

C 9 Identifikationspflicht

Zur Sicherung des Mietgegenstandes ist der Mieter verpflichtet, vor der ersten Geräteübergabe eine Kopie seines gültigen amtlichen Lichtbildausweises zu übermitteln. Diese Kopie wird ausschließlich für die Dauer des Mietverhältnisses gespeichert und danach datenschutzkonform gelöscht. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung).

C 10 Stornierung und Rücktritt

Bei Stornierung durch den Mieter gelten folgende Bedingungen:

- Stornierung mehr als 7 Tage vor Liefertermin: kostenlose Stornierung, volle Rückerstattung
- Stornierung 3–7 Tage vor Liefertermin: 50 % der Mietgebühr werden einbehalten
- Stornierung weniger als 3 Tage vor Liefertermin: keine Rückerstattung

Die Vermieterin behält sich vor, eine Buchung aus wichtigem Grund (z. B. Erkrankung, technischer Defekt des Geräts) zu stornieren. In diesem Fall wird der Mieter unverzüglich informiert und der vollständige Mietpreis erstattet.